Amtliches Mitteilungsblatt

SALACHER BOTE

08.07.2021 | Nummer 27

NACHRÜCKEN IM GEMEINDERAT

Nachdem die Gemeinderäte Dieter Merath und Wolfgang Arnold in der letzten Sitzung aus dem Gremium ausgeschieden sind, begrüßte Bürgermeister Julian Stipp in der Sitzung am 29.06.2021 nun die Nachfolger. Martin Straubmüller war bereits von 2015 bis 2019 für die Salacher Bürgerliste (SBL) Mitglied des Gremiums. Er rückt nun als Ersatzbewerber für die CDU nach. Ebenfalls für die CDU kommt Benjamin Knödler neu ins Gremium dazu. Bürgermeister Julian Stipp vereidigte die beiden neuen Gemeinderäte und begrüßte sie mit einem kleinen Willkommensgeschenk im Gremium.

Dieter Merath war in Salach auch langjährig als erster stellvertretender Bürgermeister tätig. Der Gemeinderat wählte nun eistimmig in offener Wahl Barbara Schmid zu seiner Nachfolgerin. Sie tritt damit in die Fußstapfen ihres Vaters Eugen Josef Burkhardtsmaier, der in Salach ebenfalls als erster stellvertretender Bürgermeister im Einsatz war. Dennoch war ihre Wahl auch eine Premiere, den erstmals überhaupt bekleidet eine Frau in Salach dieses Amt.



Bürgermeister Julian Stipp und Barbara Schmid



Benjamin Knödler und Martin Straubmüller werden vereidigt

Herausgeber: Gemeinde Salach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Julian Stipp oder Vertreter im Amt.

Für die Berichte der Mitglieder des Gemeinderats trägt der jeweilige Fraktionsvorsitzende oder der einzelne Gemeinderat die inhaltliche Verantwortung.

Verlag und Druck
Digitalmedia, Astrid-Lindgren-Straße 1, 73084 Salach
Verantwortlich für den Inhalt: Digitalmedia Annette Bienert.





AUFBAU DES WALDWAGENS SCHREITET ZÜGIG VORAN

Nachdem unser Waldwagen „Frieda“ vor einer guten Woche angeliefert und von unserem Bauhofleiter Herrn Frey an seinen Platz gebracht wurde, haben die Kollegen vom Bauhofteam begonnen, die Terrasse und die Pergola aufzurichten.

Herzlichen Dank unserem engagierten Bauhofteam, das den Aufbau hervorragend und zügig vorgenommen hat. Der erste Abschnitt der Arbeiten für die Außenanlage kann dann noch im Juli erfolgen. Unser Naturkindergarten wird ein schönes Zuhause auf dem Festplatz mit einer liebevoll gestalteten Freifläche erhalten. Wir halten Sie auf dem Laufenden.





APOTHEKEN

Notdiensttelefon: 0800 0022833
jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr

Donnerstag, 08.07.2021 bis Freitag, 09.07.2021
Sonnen-Apotheke, Eislingen
Stuttgarter Straße 1, Telefon 07161 81 50 73

Freitag, 09.07.2021 bis Samstag, 10.07.2021
Die Markt Apotheke, Donzdorf
Wagnerstraße 1, Telefon 07162 2 10 11

Samstag, 10.07.2021 bis Sonntag, 11.07.2021
Hirsch-Apotheke, Göppingen
Marktstraße 16, Telefon 07161 7 54 34

Sonntag, 11.07.2021 bis Montag 12.07.2021
Schiller-Apotheke, Göppingen
Hauptstraße 50, Telefon 07161 97 82 10

Montag, 12.07.2021 bis Dienstag, 13.07.2021
Filstal-Apotheke, Süßen
Heidenheimer Straße 63, Telefon 07162 93 97 93

Dienstag, 13.07.2021 bis Mittwoch, 14.07.2021
Neue Rigi-Apotheke, Holzheim
Göppinger Straße 4, Telefon 07161 9 88 38 84

Mittwoch, 14.07.2021 bis Donnerstag, 15.07.2021
Staufen Apotheke, Salach
Wilhelmstraße 2, Telefon 07162 72 83

Donnerstag, 15.07.2021 bis Freitag, 16.07.2021
Schloss-Apotheke, Göppingen
Freihofstraße 53, Telefon 07161 7 56 22

ÄRZTE-NOTDIENST

Notfallpraxis Klinik am Eichert
Göppingen, Eichertstraße 03
Samstag, Sonntag und Feiertag 08:00 bis 22:00 Uhr

Notfallpraxis Helfenstein Klinik
Geislingen, Eybstraße 16
Samstag, Sonntag und Feiertag 08:00 bis 22:00 Uhr

Notfallpraxis Klinik am Eichert (Kinder)
Göppingen, Eichertstraße 03
Samstag, Sonntag und Feiertag 08:00 bis 20:00 Uhr

Patienten können ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxen kommen. Außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen wählen Sie die Nummer: **116117**

Augenärztlicher Notfalldienst
Zentrale Rufnummer **0180 50112098 (neue Rufnummer)**
Freitag 16:00 bis Montag 08:00 Uhr

HNO Notdienst Uniklinik Tübingen
Zentrale Rufnummer **0180 607 07 11**
Samstag, Sonntag und Feiertag 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer 0711 78 77 766
Notdienst wird über Anrufbeantworter bekannt gegeben.

NOTRUFE

Polizei	**110**
Polizeirevier Eislingen	**07161 8510**
Feuerwehr	**112**
Notarzt	**112**
Giftnotruf	**0761 1 92 40**
Frauenhaus	**07161 72 769**
Gewalt gegen Frauen	**08000 116 016**
Bestattungen	**07162 7802**

STÖRDIENSTE

Strom Netze BW	**0800 362 94 77**
Elektriker Elektroinnung Göppingen	**07161 500506**
Gas Netze BW GmbH	**0800 3629447**
Wasser Eislinger Wasserversorgungsgruppe	**07161 984 51 0**

SAMMLUNGEN

Altpapiersammlung:	**Voraussichtlich 31.07.2021** **Nähere Informationen folgen.**
Papiertonne Bereitstellung ab 06:00 Uhr	**Mittwoch, 04.08.2021**
Hausmüll Bereitstellung ab 06:00 Uhr	**Freitag, 16.07.2021 (2 Wo und 4 Wo)** **Freitag, 30.07.2021 (2 Wo)**
Gelber Sack Bereitstellung ab 06:00 Uhr	**Mittwoch, 21.07.2021** **Mittwoch, 04.08.2021**
Biomüll Bereitstellung ab 06:00 Uhr	**Montag, 12.07.2021** **Montag, 19.07.2021**
Grüngutsammlung	**Donnerstag, 08.07.2021**
Wertstoffhof Salach Öffnungszeiten	**Mi. 15:00 – 18:00 Uhr** **Sa. 09:00 – 13:00 Uhr**
Grüngutplatz Süßen (Baierhofweg)	**April bis Oktober** **Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag** **14:00 – 18:00 Uhr** **Samstag 09:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Probleme bei den Abfuhrterminen Hausmüll – Gelber Sack – Bio-Abfall ??

- Wenn der **Gelbe Sack nicht abgeholt wurde**, rufen Sie bitte die **Fa. Remondis** unter der **Tel. Nr. 0800/1223255** an.
- Wenn der **Mülleimer nicht geleert wurde**, rufen Sie bitte den **Abfallwirtschaftsbetrieb Tel. Nr. 07161/202-8888** oder die **Firma ETG unter der Tel. Nr. 07161/999-100** an.
- Bei Fragen zum **Bio Abfall** rufen Sie bitte den **Abfallwirtschaftsbetrieb an unter der Tel. 07161-202-8888.**

SALACHER RATHAUS

Gemeinde Salach
Rathaus Salach • Rathausplatz 1 • 73084 Salach
Telefon 07162 4008-0
email: info@salach.de • Internet: www.salach.de

Geänderte Öffnungszeiten ab 5.Juli 2021 für das Bürger- und Gesundheitshaus

Montag Vormittag und Nachmittag nur mit vorheriger Terminvereinbarung | **Dienstag** von 9:00 - 12:00 Uhr, Nachmittag geschlossen | **Mittwoch** Vormittag und Nachmittag nur mit vorheriger Terminvereinbarung | **Donnerstag** Vormittag nur mit vorheriger Terminvereinbarung, Nachmittag von 14:00 - 16:00 Uhr | **Freitag** von 9:00 - 12:00 Uhr, Nachmittag geschlossen.
Termine können Sie telefonisch unter 07162 4008-0 oder online unter www.salach.de vereinbaren.
Bürgerinnen und Bürger, die im Vorfeld telefonisch einen Termin vereinbart haben, können diesen direkt wahrnehmen und müssen nicht mit Wartezeiten rechnen.

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag	9:00 - 12:00 und 14:00 -18:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

AUS DEM RATHAUS

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

Warnung vor neuen Betrugsmaschen in Zeiten der Corona-Pandemie

■ Betrug im Internet und per E-Mail **Teil 2**

Leider kommt es nach wie vor deutschlandweit und damit auch hier bei uns regelmäßig zu Fällen von Trickbetrug in den verschiedensten Ausprägungen. In vielen Fällen werden die Opfer um ihre gesamten Ersparnisse gebracht. Die Betrüger sitzen meist im Ausland und melden sich per Telefon oder E-Mail bevorzugt bei älteren Menschen. Doch auch jüngere Menschen werden vermehrt Opfer von Trickbetrügern.

Aktuell wird insbesondere die Situation rund um die Corona-Pandemie gezielt ausgenutzt.

Durch immer neue Betrugsmaschen schaffen es die Betrüger leider immer wieder, große Geldsummen zu erhalten. Deshalb ist es besonders wichtig, sich regelmäßig über die aktuellen Maschen zu informieren.

Wir möchten Sie mit diesem Beitrag vor allem auf die aktuellen Betrugsmaschen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie informieren, die am im Internet oder per E-Mail stattfinden.

Allgemeine Tipps zum Schutz vor Betrügern

- Lassen Sie niemals fremde Personen in Ihre Wohnung.
- Geben Sie am Telefon keine persönlichen Informationen heraus.
- Beenden Sie das Telefonat, wenn Sie unter Druck gesetzt werden oder wenn Ihnen das Telefonat komisch vorkommt.
- Überweisen oder übergeben Sie keine Geldbeträge an Ihnen unbekannte Personen.
- Heben Sie kein Geld ab, um es der Polizei zu übergeben. Die Polizei würde das niemals von Ihnen verlangen.
- Informieren Sie immer die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt.

In folgenden Situationen sollten Sie besonders misstrauisch werden:

1. „Wucher/Betrug bei Online-Kleinanzeigen“

Situation:

- Auf Internetseiten werden Desinfektionsmittel oder Schutzkleidung entweder zu einem extrem überteuerten oder besonders niedrigen Preis angeboten. Bei den preisgünstigen Angeboten kommt die Ware meist nie an.

Reaktion:

- Bestellen Sie wenn möglich auf Rechnung.
- Vergleichen Sie die Preise mit anderen Anbietern.
- Achten Sie auf das Impressum des Anbieters und suchen Sie nach Erfahrungsberichten zu dem Online-Shop.

2. „Corona-Soforthilfe“

Situation:

- Sie werden aufgefordert, ein Formular für Corona-Soforthilfe auszufüllen. So werden persönliche Daten gesammelt, die später meist für Betrugsstraftaten genutzt werden.

Reaktion:

- Stellen Sie Anträge auf Soforthilfe **ausschließlich** über die Seiten von offiziellen Landesstellen.
- Machen Sie sich bewusst, dass von offiziellen Stellen keine Antragsformulare unaufgefordert versandt werden

3. „Online Wohnungsangebote“

Situation:

- Es wird die Vermietung einer Immobilie ohne persönlichen Kontakt angeboten. Meist wird die Vorauszahlung der ersten Miete und der Kaution gefordert. Betrüger wollen so an Geld und persönliche Daten gelangen.

Reaktion:

- Werden Sie bei besonders günstigen Wohnungen misstrauisch.
- Überweisen Sie niemals Geld an eine Person, die Sie vorher nicht persönlich kennengelernt haben.
- Wenden Sie sich an die Polizei oder den Portalbetreiber, wenn Ihnen eine Anzeige verdächtig vorkommt.

4. „Spendenaufruf“

Situation:

- Sie werden per E-Mail aufgefordert, an eine bekannte Organisation (z.B. WHO) zu spenden. Dass es sich bei der E-Mail um einen Betrug handelt, ist meist nur schwer oder gar nicht zu erkennen. Oft werden Sie auch aufgefordert, auf einen Link zu klicken um weitere Informationen zu erhalten.

Reaktion:

- Besonders emotionale oder angstmachende Aufforderungen sind untypisch für seriöse Organisationen.
- Vergewissern Sie sich vor einer Spende immer, mit wem Sie es zu tun haben. Rufen Sie die offizielle Seite der Organisation auf und suchen Sie dort nach Informationen.
- Öffnen Sie keine Anhänge oder Links von unbekannten Adressen.

5. „Geschlossene Bankfiliale“

Situation:

- Sie erhalten eine Mitteilung, dass aufgrund der Corona-Pandemie mehrere kleine Bankfilialen schließen mussten und werden aufgefordert, persönliche Daten über einen Link zu aktualisieren, um weiterhin am Online-Banking teilnehmen zu können.

Reaktion:

- Öffnen Sie keine Anhänge oder Links von unbekannten Adressen.
- Suchen Sie auf der offiziellen Internetseite Ihrer Bank nach Informationen und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Bankberater.

Wir empfehlen Angehörigen, diese Thematik gezielt bei älteren Personen in der Familie oder im Bekanntenkreis anzusprechen. Grundsätzlich kann es jeden treffen. Sich im Vorfeld einmal im Gespräch aktiv mit der Thematik zu befassen, kann potentiellen Betroffenen helfen, besser mit unklaren Situationen umzugehen und sich nicht von Betrügern überrumpeln zu lassen. Legen Sie zum Beispiel gemeinsam eine Vorgehensweise für den Fall eines solchen Anrufes fest. Wichtige Verhaltensregeln können auch gut lesbar in der Nähe des Telefons angebracht werden, damit sich Seniorinnen und Senioren im Falle des Falles daran orientieren können. Menschen mit beginnender Demenz oder angegriffener Gesundheit sind für die Betrüger besonders interessant, da Sie oft einfacher zu manipulieren sind. Überlegen Sie gemeinsam mit den betroffenen Familienmitgliedern, welche Sicherheitsmaßnahmen Sie ergreifen können, damit kein größerer finanzieller Schaden entstehen kann.

Information für Hundebesitzer

Auf heimischen Äckern produzieren Bauern neben Getreide auch frische Produkte wie Salat, Obst und Gemüse, das direkt vom Feld in die Ladentheke kommt.

Die Bauern im Land bitten alle Hundehalter, ihre Tiere von diesen Flächen fern zu halten und Hundekot zu entfernen. Verunreinigtes Erntegut ist gesundheitsgefährdend und ein Ärgernis für Verbraucher wie Bauern gleichermaßen. Auch auf Wiesen und Weiden kann Hundekot eine große Gefahr für die Gesundheit von Nutztieren darstellen.

Bedenken Sie: Nach den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes dürfen landwirtschaftlich genutzte Fläche während der Nutzzeit nicht betreten werden. Nutzzeit ist der Zeitraum zwischen Saat und Ernte bei Grünland. Das Betretungsverbot gilt auch für Hunde. Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet von ihm abgelegte Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes wieder aufzunehmen und zu entfernen. Rechtlich gesehen ist die Verunreinigung durch Hundekot eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße belegt werden.

Als verantwortungsbewusste Hundehalter bitten wir Sie:
Halten Sie Ihre Hunde vor Feldern und Wiesen fern und entfernen Sie abgelegten Hundekot.

Dankeschön für saubere Felder.

Rückschnitt von Büschen, Bäumen und Hecken

Zeitpunkt und Termine für Heckenschnitt richten sich natürlich nach dem Wachstum der Pflanzen in der Vegetationszeit. Es ist aus naturschutzrechtlichen Gründen aber nicht alles beim Heckenschnitt immer erlaubt. Brütende Vögel und andere Kleintiere können Schaden nehmen, wenn man die Dinge beim Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Heckenpflanzen falsch anpackt.

Gemäß dem gültigen Gesetz zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft, dürfen Hecken, Bäume und Büsche in der Zeit vom 1. März bis 1. Oktober nicht geschnitten werden.

Diese Vorschrift gilt jedoch dann nicht, wenn die sogenannte Leichtigkeit des Verkehrs bzw. die Verkehrssicherheit von Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Fahrzeuglenker und dergleichen) nicht mehr gewährleistet ist. Deshalb müssen insbesondere in der Zeit von März bis September diejenigen Grundstücksbesitzer, deren Grundstück an öffentlichen Wege und Straßen grenzt darauf achten, dass eventuell vorhandene Büsche, Hecken und Bäume nicht in den öffentlichen Raum hineinragen und gegebenenfalls den Verkehr behindern. Bei den Schneidemaßnahmen ist dann dennoch darauf zu achten, dass die Maßnahmen möglichst schonend durchgeführt werden.

Aufgrund einer „Wachstumsexplosion“ durch das feuchtwarme Wetter in den letzten Wochen, sprießen überall in der Gemeinde die Sträucher und Hecken – teilweise auch in den öffentlichen Raum.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Hecken und dergleichen nicht in die Gehwege hineinragen und Fußgänger und dergleichen behindern.

Überprüfung der Straßenbeleuchtung

Die Netze BW wird im Rahmen der Betriebsführung, an der Salacher Straßenbeleuchtung die Revision durchführen. Diese wird ab der KW 23/2021 begonnen. Die Arbeiten werden voraussichtlich 7 Wochen dauern, bis einschließlich KW 30/2021.

Während der Revision ist die Straßenbeleuchtung zeitweise auch tagsüber eingeschaltet. Wir bitten dies zu beachten.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Sterbefälle

■ 27.06.2021 Erich Bierkoch

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

ZU VERSCHENKEN – WEITERVERWENDUNGSBÖRSE

Gerne können Sie Ihr Inserat zu den Öffnungszeiten des Rathauses bei Frau Kechter, Zimmer 108, Telefon 07162 4008-41 oder Frau Reichert, Zimmer 108, Telefon 07162 4008-42 aufgeben

Die angebotenen Gegenstände werden bis zu dreimal veröffentlicht. Gewährleistungsansprüche werden nicht übernommen.

■ Wohnzimmer-Vitrine Tel.: 0176-46619825
B x H x T: 1,18 m x 1,05 m x 0,40 m

■ Fernsehschrank + Wandregal Tel.: 0176-46619825
B x H x T: 1,66 m x 0,60 m x 0,35 m
B x H x T: 1,66 m x 0,25 m x 0,20 m

Unser Marktplatz auf nebenan.de

Sie möchten gebrauchte Gegenstände verkaufen, kaufen oder weiterverschenken? Dann nutzen Sie doch ganz einfach den Marktplatz in unserer digitalen Nachbarschaft auf **nebenan.de**.

GEMEINDERAT / FRAKTIONEN

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 29.06.2021

Nach dem Ausscheiden der langjährigen Mitglieder des Gemeinderats, Herrn Dieter Merath und Herrn Wolfgang Arnold, konnte Bürgermeister Stipp gleich zu Beginn der Sitzung zwei **neue Gesichter im Gemeinderat** begrüßen. Herr Martin Straubmüller und Herr Benjamin Knödler rückten als Ersatzbewerber auf dem Wahlvorschlag der CDU nach und treten für den Rest der laufenden Amtszeit in den Gemeinderat ein. Die Verwaltung freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und heißt die beiden neuen Ratsmitglieder herzlich willkommen.

Nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Dieter Merath war auch die Funktion der ersten **Stellvertretung des Bürgermeisters** neu zu besetzen. Von der CDU-Fraktion wurde hierzu Frau Gemeinderätin Barbara Schmid vorgeschlagen, welche vom Gremium in offener Abstimmung einstimmig zur neuen ersten stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt wurde.

Im Anschluss daran wurde aufgrund des personellen Wechsels im Gremium auch die **Neubesetzung der Ausschüsse** im Wege der Einigung beschlossen.

Des Weiteren wurde einer **Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat** zugestimmt. Nachdem das jetzige Gremium nur mehr aus zwei Fraktionen besteht und nicht wie in der Vergangenheit aus drei, wurde die Regelung zur Unterzeichnung der Niederschrift entsprechend von drei auf zwei Fraktionen angepasst.

Bürgermeister Julian Stipp gab bekannt, dass die Gemeinde Salach für den neuen Naturkindergarten Löwenzahn aus dem Bundesinvestitionsprogramm 2020/2021 zur **Kinderbetreuungsfinanzierung** 132.000 € Fördermittel erhält.

Hauptamtsleiterin Gabriele Dory berichtete ausführlich über die Umsetzungsschritte aus dem **Entwicklungsprozess Kinderbetreuung in Salach**. Hier konnte nach den Veränderungen bei den Betreuungszeitmodellen ein positives Fazit gezogen werden. Die Kindergärten berichten, dass durch die homogeneren Gruppen (alle Kinder haben dieselbe Betreuungszeit) deutlich mehr Ruhe in den Tagesablauf gekommen ist und die Kinder durchgängig feste Bezugspersonen in den Einrichtungen haben. Die ausführliche Präsentation von Frau Dory ist im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Anschließend berichtete Ulrike Glöckner über den aktuellen Sachstand bei der Konzeptionserarbeitung für das geplante Gemeinschafts- und Familienzentrum in Salach. Frau Glöckner begleitet den Prozess als Fachberaterin. Sie berichtete aus den verschiedenen Bürgerbeteiligungsrunden und Fachgesprächen, die rund um die Entwicklung der Konzeption stattgefunden haben und stellte den Fahrplan für den weiteren Prozess vor. So soll es auch während der Bauphase des neuen Gemeinschaftszentrums mit angeschlossener Kita im Bereich der jetzigen Krautländer regelmäßig Veranstaltungen geben, in denen Angebote vorgestellt und die Konzeption weiterentwickelt wird. Auch diese Präsentation in im Ratsinformationssystem zu finden.

Als weiteren Gast begrüßte Bürgermeister Julian Stipp Herrn Matthias Prüller vom Büro imakomm im Gremium. Herr Prüller berichtete über das Projekt **„Stabilisierung und Perspektiven für die Ortsmitte Salach“**. Im Rahmen einer Umfrage unter Salacher Gewerbetreibenden wurde zunächst ein Lagebild erstellt. Hier konnte erfreulicherweise festgestellt werden, dass ein Großteil der Gewerbetreibenden die Corona-Pandemie einigermaßen gut überstanden hat. Dennoch gilt es jetzt zu handeln und die Salacher Ortsmitte zu stärken. Hier stellte Herr Prüller mehrere Ideen vor, wie mit kurzfristigen Maßnahmen Verbesserungen erzielt werden können. An der Ideenfindung hatten sich zuvor mehrere Gewerbetreibende, Mitglieder des Gemeinderats und Vertreter/innen der Verwaltung im Rahmen einer Arbeitsgruppe beteiligt. Auch die Präsentation von Herrn Prüller ist im Ratsinformationssystem zu finden.

Weiter ging es mit den **Baugesuchen**. Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen für folgende Bauvorhaben erteilt:

- Erstellung eines Carports mit drei Stellplätzen und Photovoltaikanlage, Goethestraße 37, Flst. 1870/6
- Anlegung eines offenen Stellplatzes, Austraße 4, Flst. 467/7
- Neubau einer Sauna, Burg Staufeneck, Flst. 2107/0;2110/0

Nachdem für die **Staufeneckschule** über den Digitalpakt Schule Monitore und WLAN-Access Points beschafft wurden, muss für die Inbetriebnahme die **Netzwerk-Infrastruktur** nachgebessert werden. Hierfür hat der Gemeinderat die Firma Nägele Elektrotechnik GmbH zum Preis von 33.469,14 € beauftragt. Des Weiteren wurde beschlossen, die Firma Pusch Data GmbH mit der Beschaffung und Einrichtung von 12 Access-Points für 3.784,20 € zu beauftragen. Da die Gesamtkosten zu 80% vom Land Baden-Württemberg bezuschusst werden, wird der kommunale Haushalt mit 7.450,67 € belastet.

Weiter ging es in Sachen **Breitbandausbau in Salach**. Für dieses Vorhaben wurden in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen Förderanträge für einen Glaserfaserausbau in den Gewerbegebieten Alte Teile/Au, Lautertalstraße und Neue Teile (östlicher Bereich) sowie für die Schulstandorte und die unterversorgten Gebiete gestellt. Erfreulicherweise liegen die Förderzusagen für die Bundesförderung mit 50 % als auch die Landesförderung für die Gewerbegebiete in Höhe von 40 % zwischenzeitlich vor. Die Landesförderung für die Schulstandorte und der unterversorgten Gebiete ist beantragt und es kann auch hier mit einer Förderzusage gerechnet werden.

Der kommunale Eigenanteil von 10 % beträgt beim Ausbau der Gewerbegebiete voraussichtlich ca. 59.000 € und bei den Schulstandorten und unterversorgten Gebieten vorläufig ca. 175.000 €.

Im nächsten Schritt soll der Breitbandausbau ausgeschrieben werden, wofür der Gemeinderat nun mit seinem Beschluss den Weg freigemacht hat. Die hierfür erforderliche juristische Begleitung wurde an die Firma Muth & Patner mbH aus Fulda zu 4.760 € vergeben, die technische Begleitung an die Firma Micus GmbH aus Düsseldorf zum Preis von 5.938 €. Diese Vergaben werden im Rahmen einer interkommunalen Ausschreibung durch den Zweckverband Gigabit vorgenommen, der eine Vielzahl von Breitbandausbauvorhaben mehrerer Kreisgemeinden koordiniert. Dadurch konnten die Kosten für die juristische und technische Begleitung um bis zu 75% reduziert werden. Die Beratungsleistungen waren bislang nicht im Haushaltsplan veranschlagt, weshalb der Gemeinderat hierfür einem außerplanmäßigen Aufwand bzw. einer außerplanmäßigen Auszahlung zugestimmt hat.

Bevor die öffentliche Sitzung mit dem letzten Punkt „Verschiedenes" zum Abschluss kam, wurde dem Gremium und den anwesenden Gästen die **neue Website der Gemeinde Salach** vorgestellt. Die neue Seite ist seit kurzem online und bietet Informationen in einem modernen und barrierefreien Design.

Nähere Informationen zur Sitzung erhalten Sie wie gewohnt im Ratsinformationssystem unter https://salach.ris-portal.de.

STELLUNGNAHMEN DER FRAKTIONEN

CDU-Gemeinderatsfraktion

■ Gemeinderatssitzung vom 29.06.2021

Nachrücken von Martin Straubmüller und Benjamin Knödler in den Gemeinderat: Nach dem Ausscheiden von Dieter Merath und Wolfgang Arnold bei der letzten Sitzung am 18.05.21, war es dann heute soweit. Martin Straubmüller und Benjamin Knödler rücken in den Gemeinderat nach. Wir in der CDU-Gemeinderatsfraktion freuen uns auf die Nachfolger, und wünschen ihnen einen guten Start in diese ehrenamtliche und sicherlich aufwendige Arbeit. Parallel zur Neubesetzung der Gemeinderatspositionen, mussten auch die Gremien teilweise neu besetzt werden, was dann vom Gemeinderat in der nachfolgenden Abstimmung einstimmig bestätigt wurde.

Wahl zum neuen stellvertretenden Bürgermeister: Aufgrund des Ausscheidens des ersten stellvertretenden Bürgermeisters Dieter Merath, stand die Wahl zu einem neuen Stellvertreter an. Umso erfreulicher ist es, dass der Wahlvorschlag aus unser CDU-Fraktion einstimmig angenommen wurde. Mit Barbara Schmid haben wir nun eine erste stellvertretende Bürgermeisterin, auf die wir sehr stolz sind. Basierend auf ihre langjährige Erfahrung und ihr unbändiges Engagement, haben wir hier die richtige Person an der richtigen Stelle. Wir wünschen Barbara Schmid viel Erfolg und auch Spaß in ihrer neuen zusätzlichen Rolle.

Entwicklungsprozeß Kinderbetreuung Salach: Frau Dory informierte uns am heutigen Abend über die Entwicklung des Umsetzungsprozeßes in der Kinderbetreuung. In der Darstellung wurde deutlich sichtbar, dass der Prozeß, der seit Jahren in Gange ist, die gewünschten Erfolge zeigt. Die konzeptionelle Entwicklung und deren Umsetzung werden von den Familien angenommen. Es wird auch sichtbar welche Vorteile für Familien dadurch entstanden sind. An dieser Stelle wollen wir nochmal ein großes Lob an Frau Dory und ihr Team richten. Wir von der CDU-Fraktion verfolgen die Sache mit Spannung und werden die Verwaltung dabei voll und ganz unterstützen.

Konzeptionserarbeitung für das Gemeinschafts- und Familienzentrum: Die Entwicklung für das Gemeinschafts- und Familienzentrum begann 2013 mit dem Ziel der Errichtung eines Mehrgenerationenhauses. In den darauffolgenden Jahren gab es verschiedene Entwicklungsschritte, die uns dem erstrebten Ziel immer näher brachten. Vom Mehrgenerationenhaus anfänglich, entwickelte sich daraus das Gemeinschafts- und Familienzentrum, das mit seinen Leitsätzen wie Offenheit, Generationenübergreifend, Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung, nun in den Realisierungsprozeß gestartet ist.

Erstbericht Stabilisierung und Perspektiven Ortsmitte: Herr Prüller von der Firma Immakom, welche beauftragt wurden ein Konzept zur Stabilisierung der Ortsmitte zu erarbeiten, trug die ersten Ergebnisse vor. Die Ortskernentwicklung zog sich wie ein roter Faden durch die letzten Jahre. Anhand der ersten Ergebnisse durch die Firma Immakom, sind erste Entwicklungsschritte sichtbar, die von uns sehr positiv betrachtet werden. Wir hoffen daß die Umsetzung zügig voran geht. Schade jedoch ist es, dass bei den ersten Ergebnissen die Entwicklung des Einzelhandels kritisch betrachtet werden muss. Genau betrachtet wird der Einzelhandel durch den Onlinehandel systematisch zerstört. Ein Vorgang den wir äußerst kritisch sehen, da dies eine hohe Zahl an Erwerbslosen mit sich ziehen kann. Die Entwicklung zielt in Richtung Dienstleistung und Gastronomie. Wir von der CDU-Fraktion sehen die Arbeit der Firma Immakom als sehr gut, und freuen uns auf die weitere Entwicklung, vor allem im Hinblick auf das Schachenmayr-Areal.

Neue Website der Gemeinde Salach: Ein Lob an alle Beteiligten die bei der Ent-wicklung der neuen Website mitgearbeitet haben. Wir haben es hier mit einem gelungenen Werk zu tun, wie von Herrn Stoll und Frau Russ vorgetragen. Wir können den Salacher Bürgerinnen und Bürgern nur empfehlen sich diese Website nähers anzuschauen.

SÖS

■ (K)Eine Sauna für die Hotelburg Staufeneck

Von Beginn an thronte die Burg Staufeneck bereits über Salach und wie auch Schachenmayr ist sie untrennbar mit der Geschichte unserer Gemeinde verbunden. Die Bevölkerung hat einen Anspruch auf dieses kulturelle Erbe vergangener Zeiten. Es sollte uns schon zu denken geben, wenn sich der „gemeine Pöbel" bei der Burgbesichtigung mittlerweile fehl am Platze fühlt, weil einem die Blicke der feinen Herrschaften bereits suggerieren, dass man hier nichts verloren hätte.

Wie viele alteingesessene Salacherinnen und Salacher gehen heute wirklich noch gerne auf die Burg Staufeneck? Wie viele fühlen sich dort noch heimisch?

Auf der anderen Seite ist fraglich, ob sich der Besuch überhaupt noch lohnt. Cremefarbene Geschmacksverirrungen nebst originalen Sandsteintreppenstufen. Ein kleiner Golfplatz. Die Historie dieses Ortes ist schon längst hinter frischverputzen Wänden verschwunden. Völlig

unbegreiflich, wie Gemeinderat, Verwaltung und Denkmalschutzbehörde unser Wahrzeichen nur so verkommen lassen konnten – und dies alle unter dem Deckmantel der Denkmalpflege. Privatpersonen, die die Auflagen des Denkmalschutzes kennen, werden sich zurecht fragen, ob hier noch alles mit rechten Dingen zugegangen sein kann.

Der geplante Saunaneubau der Hotelburg Staufeneck soll nun schließlich „den Wellnessbereich mit Schwimmbecken, Fitnessraum, Außenterrasse und Liegewiese abrunden". Aus Sicht der Verwaltung steht diese Erweiterung im angemessenen Verhältnis zum vorhandenen Betrieb, was im Umkehrschluss nur verdeutlicht, dass man hier doch bereits viel früher hätte eingreifen müssen.

Auch wenn wir die Zeit nicht zurückdrehen können, so hat SÖS in der vergangenen Sitzung zumindest versucht, den weiteren kulturellen Verfall als einzige Gegenstimme im Rat aufzuhalten.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion: Prozess zur Weiterentwicklung der Salacher Kinderbetreuungslandschaft auf dem Prüfstand

Auf Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion informierte die Verwaltung den Gemeinderat über die Ergebnisse des Entwicklungsprozesses der Salacher Kinderbetreuungslandschaft. Ziel dieses Entwicklungsprozesses ist es, in allen Salacher Kindertageseinrichtungen vergleichbare Standards und ein einheitliches Qualitätsniveau zu gewährleisten. Mittlerweile sind die sogenannten „reinen Gruppen" – alle Kinder einer Kindergartengruppe haben dieselbe Betreuungszeit gebucht – in den Kitas eingeführt und die Veränderungen in den einzelnen Einrichtungen können bewertet werden.

Während des Entwicklungsprozesses hatte die Vorgabe, nur noch Kindergartengruppen mit gleicher Betreuungsform anzubieten, zu großen Diskussionen geführt. Eltern bemängelten den Verlust an Flexibilität. Mittlerweile bewerten die Leiterinnen der Einrichtungen die Vereinheitlichung der Betreuungszeiten innerhalb der einzelnen Gruppen durchweg als positiv. Dadurch ist ein viel strukturierterer Tagesablauf möglich, wenn Kinder alle zur gleichen Zeit abgeholt werden. Die Dienstplangestaltung erweist sich als unkomplizierter, die Bezugspersonen für Kinder sind konstant. Gespannt darf man sein, wie die Elternvertreter*innen die Veränderungen ein Jahr nach ihrer Einführung bewerten.

„Trotz dieser zweifelsohne positiven Aspekte, muss aber eine Tendenz genau beobachtet werden: Eine wirkliche soziale Durchmischung oder eine Altersmischung innerhalb der Gruppen finden nicht oder nur bedingt statt", stellte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Annette Schweiß fest. Leiterinnen haben keinen Einfluss mehr auf die Gruppenzusammensetzung. Diese ist allein abhängig davon, was Eltern an Betreuungs-zeiten benötigen. So ist festzustellen, dass in Gruppen mit Regelbetreuung – also Vor- und Nachmittagsbetreuung – der Anteil der Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund sehr viel höher ist als bei anderen Betreuungsformen. „Hier muss eventuell die Sprachförderung noch intensiviert oder Unterstützung in anderer geeigneter Weise angeboten werden", fordert Annette Schweiß. Hauptamtsleiterin Gabriele Dory stellt in Aussicht, die Thematik der Regelgruppen und ihrer Zusammensetzung an einem Fachtag für alle Salacher Kitas mit einem speziellen Fortbildungsangebot aufzugreifen. Ziel ist, die pädagogischen Mitarbeiter*innen bei den besonderen Herausforderungen zu unterstützen.

Der Plan „vergleichbare Ausstattung und Raumgestaltung in allen Salacher Einrichtungen" ist noch längst nicht erreicht. So sollte dringend die Küchenausstattung im Kindergarten St. Elisabeth erneuert werden, um den Anforderungen der Ganztagesbetreuung gerecht zu werden. Laut Verwaltung stockt hier noch die Modernisierung. Für die Beschäftigten und die dort betreuten Kinder hoffen wir, dass eine adäquate Küchenausstattung in absehbarer Zeit geschaffen werden kann.

„An der Stelle muss auch einmal mehr den Erzieher*innen unser Dank ausgesprochen werden. Sie sind täglich engagiert und motiviert für die Salacher Kinder da. Auch schwierige Situationen und immer wieder veränderte Anforderungen meistern sie mit großer Flexibilität", betonte Fraktionsvorsitzender Werner Staudenmayer.

LEERSTANDSMANAGEMENT

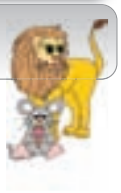
Melina Weber
Telefon 07162 4008-46 | E-mail: m.weber@salach.de

Sie suchen eine Wohnung in Salach oder möchten eine Wohnung in Salach vermieten?

Dann schauen Sie doch mal auf unserer digitalen Nachbarschaft auf **nebenan.de** vorbei. Dort können Sie Ihre Anfrage oder Ihr Angebot kostenlos veröffentlichen!

JUGEND/SENIOREN/FAMILIEN

SCHÜLERFERIENPROGRAMM



Bei folgenden Veranstaltungen fürs Schülerferienprogramm sind die Chancen auf einen Platz noch sehr hoch:

- Jazz-Tanz-Kurs 1 und 2
- Fechten wie die Musketiere 1 u. 2
- Hip Hop Zwerge 1 bis 4
- Hip Hop Kids 1 bis 4
- Hip Hop Teens 1 bis 4
- Skispringer werden
- Karate 2
- Kompaktkurs Einradfahren
- Bau einer Eisenbahnanlage 2
- Keyboard- und E-Piano-Schnupperkurs
- Wing Tsun – sich selbstbewusst behaupten
- Rhythmusarbeit mit Stöcken
- Sport-Stacking
- Besuch im BLUE MOON Tonstudio 2
- Schnuppertrainining bei der Minigarde 1
- Sporttag
- Spiel und Spaß mit Boomwhackern!
- DRK-Therapiehund erleben

Anmeldung unter https://salach.ferienprogramm-online.de

Bitte beachten Sie: Am 16.07.2021 werde ich vormittags das Anmeldetool schließen. Ab diesem Augenblick sind keine Anmeldungen mehr möglich.

Sie haben Fragen zum Schülerferienprogramm? Bitte melden Sie sich bei Sonja Schäfer, Tel. 4008-62 oder E-Mail: s.schaefer@salach.de

LÖWENZWERGE

Neue Betreuungsplätze in der Kindertagespflege „Löwenzwerge"



Die neue TigeR Gruppe „Löwenzwerge" hat ab September 2021 weitere Betreuungsplätze für unter dreijährige Kinder frei.
Frau Christine Pfeiffer wird ab September mit Frau Denise Wiechers im Team arbeiten. Frau Wiechers hat in Hamburg bereits seit 2018 als Tagesmutter einen TigeR betrieben und zieht mit ihrer Familie ins Ländle.

Tagesmütterverein

Bei den Löwenzwergen werden max. 7 Kinder zeitgleich betreut. Auf 80 qm kleinkindgerecht eingerichteten Räumen können die Kinder von 08:00 bis 15:00 Uhr täglich betreut werden.

Täglich wechselnde Lern- und Spielangebote, von pädagogischem Musikunterricht bis hin zum regelmäßigem Besuch der vielen tollen Spielplätze in der Nähe, machen jeden Tag zu einem Erlebnis.

Wenn Sie die Löwenzwerge kennenlernen möchten und Interesse an einem Betreuungsplatz haben, dann melden Sie sich bei der zuständigen Fachberatung

Frau Heikamp; E-Mail: heikamp@tmv-gp.de; Telefon 07331-42902.

Wir freuen uns auf Sie!

SENIOREN

Handarbeitstreff startet wieder am 28. Juli 2021 um 14:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses!

Immer noch fallen viele Veranstaltungen aus und Begegnung ist nur unter Einschränkungen möglich. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der Handarbeitstreff wieder startet. Allerdings wird so manches anders sein als gewohnt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie:

- Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal des Rathauses.
- Der Handarbeitstreff kann nur nach Voranmeldung bei Frau Hochstetter (Telefon 42752) besucht werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.
- Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Sie die Rollstuhlrampe für die Treppen im Sitzungssaal benötigen.
- Es gelten die üblichen Hygienemaßnahmen: Pflicht von Mund-Nasenschutz auf den Wegen im Rathaus. Am Sitzplatz kann dieser abgenommen werden. Händedesinfektion bzw. Händewaschen vor der Veranstaltung. Erhebung Ihrer Daten zur Nachvollziehung von Infektionsketten, Husten- und Niesetikette.
- Die Leitung des Handarbeitstreffs ist verantwortlich für die Einhaltung der Corona-Pandemie bedingten Hygieneregeln. Sind Sie nicht bereit, die Regeln einzuhalten, darf die Leitung Sie vom Treffen ausschließen.
- Während der Veranstaltung muss ständig gelüftet werden. Bitte ziehen Sie sich entsprechend warm an.
- Bitte betreten und verlassen Sie das Rathaus zügig, ohne ein „Schwätzchen“ zu halten.
- Bitte beachten Sie das Wegekonzept des Sitzungssaals.
- Wenn Sie grippe- oder erkältungsähnliche Symptome oder andere Krankheitszeichen bei sich spüren oder in Kontakt mit einer am Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, dürfen Sie das Rathaus und den Sitzungssaal nicht betreten. (§7 Corona-VO).

Trotz all der Einschränkungen wird es sicherlich ein schönes Erlebnis, sich nach so langer Zeit wieder zu treffen, austauschen zu können und gemeinsam zu werkeln.

Handarbeitstreff am 28. Juli 2021 von 14:00 bis 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Anmeldung zwingend erforderlich bei Frau Hochstetter unter Telefon 42752.

SCHULE / KINDERGARTEN

EISLINGER SCHULEN

Erich-Kästner-Gmynasium

- **Sicher im Netz unterwegs – Aktion „Kids online“ am Erich Kästner Gymnasium**

In Corona-Zeiten hat der Medienkonsum von Jugendlichen einen neuen Rekordwert erreicht. Aber die Kommunikation über Smartphones ist nicht immer erfreulich und so kann es auch zu unerwünschten Kontakten kommen. Deshalb war die Aktion „kids online“, die die Schulsozialarbeit des Erich Kästner Gymnasiums Eislingen zusammen mit dem Polizeipräsidium Ulm durchführt, in diesem Jahr besonders wichtig.





„Jetzt stell Dir mal vor…“ begann Ralf Liebrecht, aber noch bevor er selbst Geschichten erzählen konnte, kamen die ersten Beispiele über online-Belästigungen aus den Reihen der 7. Klassen. Und schon waren die Jugendlichen in einer offenen Diskussion darum, wie man darauf am besten reagiert. Jugendschutz, Pornografie und Gewaltdarstellungen, Sexting und Cybergrooming sind die Themen, für die der erfahrene Experte der Kriminalprävention den Jugendlichen Handreichungen mitgeben möchte. Dabei muss er die Jugendlichen immer wieder dafür sensibilisieren, dass sie mit ihren Bildern verantwortungsbewusst umgehen müssen. Jugendliche denken da oft in kurzen Zeiträumen, aber Liebrecht machte ihnen mit einem fiktiven Bewerbungsgespräch deutlich, wie lange ein unbedachtes Bild nachwirken kann. Denn was man als peinlich empfinde, ändere sich sehr schnell, so Liebrecht. Auch die Gefahren von Gewaltdarstellungen müssen immer wieder neu eingeprägt werden, denn vielen Jugendlichen ist nicht bewusst, wie schnell sie selbst Teil einer strafbaren Handlung werden.

Vor allem aber appellierte Liebrecht immer wieder an die Schülerinnen und Schüler, die Eltern „mit in Eure Medienwelt hineinzulassen“ und sich mit ihnen über die Erfahrungen im Netz auszutauschen. „Ihr würdet Euch doch auch mit 14 nicht einfach alleine in ein Auto setzen und losfahren!“ Wie beim begleiteten Fahren sollten sich die Jugendlichen auch beim Medienkonsum unterstützen lassen. Um dies zu unterstreichen, bietet Ralf Liebrecht jedes Jahr am Erich Kästner Gymnasium auch einen Elternabend an.

MUSIKSCHULE SÜSSEN

Bachstraße 44 – 73079 Süßen – Telefon 07162 933020
Fax: 07162 9330220 – Mail: musikschule@suessen.de
www.musikschule.suessen.de – Wir sind jetzt bei Facebook!
Mo 11–12:00 Uhr und 14–16:30 Uhr, Di, Do 10–12:00 Uhr und 14–16:30 Uhr; Mi 14–18:00 Uhr.

Musikschule zum Anfassen

- **Am kommenden Samstag ist es vielleicht (alle hoffen auf gutes Wetter) soweit:**

Wir veranstalten unseren Tag der offenen Tür unter dem Motto „Musikschule zum Anfassen“.

Los geht’s um 11:00 Uhr mit einem Matinee-Konzert, anschließend können ab 12:00 Uhr viele verschiedene Instrumente ausprobiert werden.

Die Fachlehrer sind anwesend und können ausgiebig befragt werden.

Die Veranstaltung findet Open-Air hinter dem Musikschulgebäude statt und ist abhängig von Witterungs- und Inzidenzverhältnissen.

Bitte beachten: Falls wegen schlechter Witterung die Veranstaltung abgesagt werden muss, so können Sie die Entscheidung rechtzeitig **am Vorabend** aus unseren Sozialen Medien und unserer Homepage entnehmen.

Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Euch!
Zur schnellen Information und Kommunikation empfehlen wir das Abonnement unseres Newsletters auf unserer Homepage, unsere Homepage selbst und unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook und Instagram. Zudem erhalten sie notwendige Informationen gerne auch über unsere Lehrkräfte.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

DONZDORF

Sommerkino – Ticketverkauf online ab 12. Juli 2021

In der ersten Ferienwoche, vom 2. bis 5. August (Montag bis Donnerstag), soll der östliche Schlosshof wieder zum Freiluftkinosaal werden. Pandemiebedingt allerdings unter den geltenden Corona-Vorgaben und unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Der letzte Kinoabend wird ein „Best of Sommerkino". Über das Internet haben wir aus den besucherstärksten Filmen der Vorjahre abstimmen lassen. Das Rennen machte der Queen-Film „Bohemian Rhapsody".

Kinoprogramm:

Montag, 02.08.2021: Neues aus der Welt
Amerika 1870: Im weitgehend unerforschten Wilden Westen reist Captain Jefferson Kyle Kidd (Tom Hanks) von Stadt zu Stadt und erzählt von packenden Abenteuern aus der Prärie und über die aktuellen Entwicklungen in der Welt. Eines Tages findet er die kleine Johanna (Helena Zengel), die als Waise sechs Jahre bei den Kiowa gelebt hat und kein Englisch spricht. Der Nachrichtenvorleser nimmt das Mädchen auf und begibt sich mit ihr auf die gefährliche Reise durch Texas, um sie zu ihren letzten Verwandten zu bringen. Ein spannender US-Western, in dem die Jungschauspielerin Helena Zengel für ihre Rolle neben Tom Hanks für einen Golden Globe nominiert wurde.

Dienstag, 03.08.2021: Gut gegen Nordwind
Eigentlich will Emma Rothner (Nora Tschirner) nur ein Zeitschriften-Abo kündigen. Doch ein falsch gesetzter Buchstabe und die E-Mail landet bei Leo Leike (Alexander Fehling). Es beginnt eine bissige Mail-Korrespondenz, aus der zusehends eine Vertrautheit entsteht, von der sich beide mehr erhoffen. Emma und Leo schließen eine digitale Freundschaft, doch irgendwann sind Gefühle da. Allerdings ist Emma verheiratet und Leo lebt in einer On-Off-Beziehung.

Gut gegen Nordwind ist die deutsche Verfilmung des Bestseller-Romans von Daniel Glattauer und ein gelungener und sehenswerter Liebesfilm.

Mittwoch, 04.08.2021: Le Mans 66 – Gegen jede Chance
Zwei Dickschädel, ein legendäres Rennen und ein Autobauer, der im Grunde keine Chance hat – das sind die Einzelteile, aus denen dieser biografische Film gemacht ist. Der US-amerikanische Sportwagenkonstrukteur Carroll Shelby und der unkonventionelle britische Rennfahrer Ken Miles entwickeln im Auftrag von Henry Ford II einen Wagen, der in Le Mans die Konkurrenz von Ferrari in die Schranken weisen soll. Sie haben nur wenig Zeit, aber sie haben den Willen, das Unmögliche zu schaffen. Das Rennen 1966 in Le Mans und die Freundschaft zwischen Shelby (Matt Damon) und Miles (Christian Bale) stehen im Mittelpunkt dieses packenden Rennfahrerdramas, das 2020 zwei Oscars abräumte.

Donnerstag, 05.08.2021: Bohemian Rhapsody
1970 gründen Freddie Mercury, Brian May, Roger Taylor und John Deacon die Band Queen. Schnell feiert die Rockband mit ihrem außergewöhnlichen Leadsänger große Erfolge und produziert Hit um Hit, unter anderem auch „Bohemian Rhap-sody". Doch hinter der schillernden Fassade gibt es Probleme. Freddie Mercury kämpft mit seiner Homosexualität, schließlich verlässt er die Band für eine Solokarriere. Ein schwerer Schicksalsschlag trifft den charismatischen Sänger. Er erkrankt an AIDS. Für das „Live Aid"-Konzert gelingt es ihm, die Band für einen der legendärsten Auftritte der Musikgeschichte nochmals zusammenzubringen. Ein grandio-ser Film, der zu Recht vier Oscar-Auszeichnungen erhalten hat.

Die **Tickets sind ab 12. Juli 2021** online in unserem Ticketshop auf unserer Homepage erhältlich. Wer selbst keine Möglichkeit zur Online-Buchung hat, für die kann dies gerne unser Personal im i-Punkt zu den üblichen Öffnungszeiten übernehmen.

Der Einzelticketpreis bleibt bei 9 Euro. Das 3er Abo kostet 18 Euro und das 4er Abo 24 Euro.

Für die Veranstaltung gelten die an diesen Tagen gültigen Bestimmungen der Corona-Verordnung.

GROSSE KREISSTADT EISLINGEN/FILS

Der Barbarossabrunnen ist derzeit außer Betrieb

- **Aufgrund eines technischen Defekts ist der Sauerbrunnen in der Poststraße seit letzter Woche vorübergehend still gelegt**

Es ist die Pumpe, die dem Brunnen aktuell wortwörtlich den Hahn zudreht. Sie befindet sich in etwa 60 Meter Tiefe und wird, sobald Ersatzteile eingetroffen sind, repariert. Die Lieferzeiten der Ersatzteile liegen derzeit allerdings bei etwa zwei Wochen. Erst dann kann das Problem behoben werden. Die Stadt bemüht sich, den Brunnen so schnell wie möglich wieder zum Sprudeln zu bekommen. Bis dahin kann weiterhin der Uhlandbrunnen in der Talstraße genutzt werden. Sobald das beliebte Quellwasser am Barbarossabrunnen wieder sprudelt, werden die Bürgerinnen und Bürger über die Website der Stadt Eislingen informiert unter **www.eislingen.de**.



Solange der Barbarossa-Brunnen außer Betrieb ist, können Bürgerinnen und Bürger auf den Uhlandbrunnen in der Talstraße ausweichen, um das beliebte Quellwasser zu trinken.

ANDERE BEHÖRDEN

ENERGIEAGENTUR GÖPPINGEN

Klimaschutz- und Energieprojekt in Kindertageseinrichtungen und Schulen

- **Bereits seit 2010 führt die Energieagentur an Schulen im Landkreis Göppingen Bildungsprojekte zu den Themen Energie sparen, Klimaschutz und Nachhaltigkeit durch. In diesem Jahr wird dieses Projekt auch erstmalig Vorschüler*innen in KiTas angeboten.**

Im Oktober 2021 starten die neuen Projektangebote der Energieagentur Landkreis Göppingen für Kindertageseinrichtungen und Schulen. Anträge können ab sofort bei der Energieagentur gestellt werden.

Für KiTas: Unseren Kindern kommt eine besondere Bedeutung bei der Einübung und Verbreitung energiesparender Verhaltensweisen zu. Spielerisch möchte die Energieagentur Vorschüler*innen bei dem Projekt „Energie erleben“ die Bedeutung und Anwendung eines energiesparenden Umgangs bei Wärme, Strom und Wasser nahe bringen. Welche Energieformen gibt es? Wo sind die Energieverbräuche in der eigenen KiTa? Was ist beim Lüften wichtig? Diese und viele weitere Fragen werden mittels Experimenten und Spielen gemeinsam mit den Kindern im Rahmen von ca. zwei Projektstunden beantwortet. Die Projektdurchführung erfolgt entweder durch externe Fachkräfte der Energieagentur oder durch interne pädagogische Fachkräfte der Einrichtung.

Für Schulen: Auch Schüler*innen sollen die Bedeutung von Energie, Klimawandel und die Auswirkungen ihres individuellen Handelns verstehen. Innerhalb des Projekts werden Schüler*innen der Klassenstufen vier bis zehn daher an die Themen Energie und Klimaschutz herangeführt. Das Projekt wird in zwei Doppelstunden (an unterschiedlichen Tagen) oder alternativ im Rahmen eines halbtägigen Workshops durchgeführt. Aufgrund der aktuell herausfordernden Situation und den damit verbundenen Regelungen in den Schulen, obliegt es den Schulen selbst, wie die Projekte durchgeführt werden sollen: Entweder als reguläre Durchführung im Präsenzunterricht durch externe Fachleute der Energieagentur oder alternativ digital durch die zuständigen Lehrer*innen bzw. im Rahmen des Homeschooling.

„Mit diesen Bildungsangeboten möchten wir dazu beitragen, dass wir für wichtige Themen wie Energie und Klimaschutz schon frühzeitig bei den jungen Bürger*innen ein Bewusstsein schaffen“, so Timm Engelhardt, Geschäftsführer der Energieagentur des Landkreises Göppingen.

Im Rahmen des Förderprogramms Klimaschutz-Plus des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg werden die Energieprojekte für Kindertageseinrichtungen und Schulen im Landkreis Göppingen kostenfrei angeboten. Pädagogische Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen und Schulen, die Interesse an einer Projektdurchführung haben, können sich per E-Mail an energieagentur@lkgp.de oder per Telefon an 07161 65165-00 wenden.

FORSTAMT GÖPPINGEN

Verschnaufpause für die Fichten im Landkreis

■ Kühlfeuchtes Frühjahr und anhaltende Niederschläge dämpfen Borkenkäferausbreitung



Die Vermehrung der wärme und trockenheitsliebenden Borkenkäfer verlief bisher langsamer als in den Vorjahren. Ein warmer Sommer könnte die Ausbreitung aber wieder befeuern.

Durch das kühl feuchte Wetter in diesem Frühjahr konnte der Buchdrucker, als unser gefährlichster Borkenkäfer, erst ab Anfang Juni in größerem Umfang mit dem ersten Flug beginnen. Und dies auch nur in deutlich abgeschwächtem Umfang. Die Menge gefangener Käfer in den Borkenkäferfallen ging verglichen zum Vorjahr um knapp die Hälfte zurück.

Aufgrund des Holzmangels wurde das eingeschlagene Fichten-Stammholz in den letzten Wochen und Monaten durch die Sägeindustrie konsequent abgefahren, so dass bruttaugliches Holz im Wald kaum mehr zur Verfügung steht.

Auch die ergiebigen Niederschläge der vergangenen Wochen und Monate geben den Fichten die notwendige Wasserversorgung, um sich gegen den Borkenkäfer zur Wehr zu setzen. Als Abwehrmechsnismus setzen die Bäume an den Bohrstellen Harzfuss in Gang der die Käfer regelrecht verklebt. Insgesamt also sehr günstige Voraussetzungen, die derzeit auf eine Verschnaufpause durch größeren Käferbefall hindeuten.

Dennoch gibt es mancherorts Frischbefall durch den Buchdrucker. Es handelt sich hier häufig um ein bis maximal zehn Bäumen an einem Ort, in die sich der Käfer eingebohrt hat. Hier ist es nun sehr wichtig, die wenigen befallenen Käferbäume zeitnah zu finden und außer Waldes zu schaffen, denn diese Nester sind Sprungbretter für die nächste Borkenkäferpopulation.

Die Forstverwaltung empfiehlt hier eine wöchentliche Kontrolle der Bestände. Ein sicheres Merkmal für Frischbefall ist braunes Bohrmehl am Stammfuß.

Der Sommer hat gerade erst begonnen und längere Hitze- und Trockenphasen können uns noch bevorstehen. Die Gefahr einer Borkenkäfergradation ist somit noch lange nicht gebannt.

Gehen Sie also stets wachsam durch ihren Wald um dies zu verhindern.

Durch Ihre Mithilfe kann die Gefahr für ihre und angrenzende Wälder minimiert werden. Wenn Sie hierbei Unterstützung und fachkundige Beratung benötigen, wenden Sie sich bitte an das Forstamt oder Ihren örtlichen Förster. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Forstamts unter **www.landkreisgoeppingen.de** oder telefonisch unter 07161/202-2401.

Weitere Informationen rund um das Thema Borkenkäfer finden Sie auf der Homepage der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Freiburg:

https://www.fva-bw.de/daten-und-tools/monitoring/borkenkaefer-monitoring/

Ansprechpartner/in Forstamt
Diana Tröger │ Telefon: 07161 202- 2420 │ Fax: 07161 202-2490
E-Mail: forstamt@lkgp.de │ Homepage: www.landkreis-goeppingen.de

NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SALACH

Evangelisches Pfarramt – Wilhelmstraße 18 – Telefon 07162 6342
Pfarramt ist besetzt:
Dienstags und freitags von 09:00 Uhr bis 11:45 Uhr.
Mail: pfarramt.salach@elkw.de
www.gemeinde.salach.elk-wue.de

Wochenspruch 11.07.2021 – 18.07.2021

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43,1

Freitag, 09.07.2021
15:00 – 17:00 Uhr Bücherei

Samstag, 10.07.2021
09:45 – 16:45 Uhr Konday ejw im Gemeindehaus

Sonntag, 11.07.2021
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Lauterbach

Montag, 12.07.2021
19:30 Uhr Singkreisprobe Margaretenkirche

Dienstag, 13.07.2021
17:00 – 19:00 Uhr Bücherei

Mittwoch, 14.07.2021
15:30 Uhr Probe Konfirmandengruppe II

Donnerstag, 15.07.2021
10:30 – 11:30 Uhr Bücherei
10:30 Uhr Bibelstunde im Altenheim St. Joseph
19:30 Uhr Posaunenchorprobe (im Garten von Braunhalde 1)

Opferzweck

Das Opfer des Gottesdienstes am 11. Juli ist für die vielfältigen Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde bestimmt. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Zeltlager für alle 9- bis 13-jährigen Jungs!

„Zelte, Spaß und Abenteuer" – das wär' das was für Deine Sommerferien? Dann bist Du genau der Richtige für das Jungschar-Zeltlager bei der Weidacher Hütte. Zusammen mit 140 Jungs kannst Du Dich auf dem Lagerplatz auf der Schwäbischen Alb austoben und die tollsten Dinge erleben: Geländespiele, Hockeyturnier, Basteln, Lieder am Lagerfeuer, spannende Geschichten von fremden Völkern und vom Leben mit Gott... und beim „Agentenlager" lustige Spiele und Abenteuer erleben. Unser diesjähriges 61. Bezirksjungscharlager findet vom 1. bis 14. August 2021 statt.

Sollten Deine Eltern noch irgendwelche Bedenken haben wegen der Unterbringung, Verpflegung oder anderer Dinge, so kannst Du sie beruhigen:

- Untergebracht wirst Du in einem tadellosen 4-Mann-Zelt, ausgestattet mit Feldbetten, natürlicher Belüftungsanlage und fabelhaften Kumpels.
- Für Dein leibliches Wohl sorgen 8 Küchenfrauen und -männer, die in unserer Lagerküche köstliche Mahlzeiten zubereiten.
- Sanitäre Anlagen (Waschräume und Toiletten) sind in der Weidacher Hütte in ausreichender Zahl vorhanden.
- Auch Regen kann uns nichts anhaben, denn schließlich haben alle im großen Esszelt Platz für tolle Spiele.

Der Lagerbeitrag für Hin- und Rückfahrt ab/bis Göppingen, Vollverpflegung durch die eigene Lagerküche, Programm und Unterkunft in tadellosen 4-Mann-Zelten mit Feldbetten beträgt 220,– €.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden du und eine Eltern unter www.weidach.com.
Weitere Freizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Göppingen findet Ihr unter www.ejgp.de/freizeiten.

Was bleibt . . .

Selbsthilfegruppe für Eltern, die ihr Kind verloren haben jeden dritten Dienstag im Monat im evang. Gemeindehaus

Nur mit Voranmeldung
Telefon 07162 25444 oder 07021 487616
mail@wasbleibt.de | Internet: www.wasbleibt.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SALACH



Katholisches Pfarramt St. Margaretha • Lange Straße 1;
Tel. 07162 93005-0 • Fax: 93005-25 • Pfarrer: Waldemar Wrobel
Büro-Öffnungszeiten: Mo: 10:00 – 12:00 Uhr |
Fr. 09:00-11:30 Uhr | Di. u. Do. 16:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: info@st-margaretha.com | www.st-margaretha.com

Gottesdienste

Bitte halten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln ein und beachten Sie die Registrierungspflicht. Datenerfassung mit der Luca-App möglich

St. Margaretha Salach
Donnerstag 08.07.2021 Hl. Kilian u. Gefährten
07:30 Schülergottesdienst
08:30–09:15 Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten
17:30 Rosenkranz

Freitag 09.07.2021
17:30 Rosenkranz

Samstag 10.07.2021 Knud
10:45 Taufe von Elisabeth Martha Kienhöfer
17:50 Rosenkranz
18:00 Beichtgelegenheit
18:30 Eucharistiefeier † Josip Zadravec

SONNTAG 11.07.2021 15. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Eucharistiefeier in Ottenbach
10:30 Eucharistiefeier mit Erstkommunion (Gruppe 1 gelb)
12:15 Taufe von Maila Wittek
15:00 Taufe von Yonar Ramirez Samon
17:30 Rosenkranz

Montag 12.07.2021
08:30 Morgenlob
17:30 Rosenkranz

Dienstag 13.07.2021 Heinrich der II. und Kunigunde
18:20 FATIMA-Rosenkranz und Andacht
19:00 Abendmesse † Inge und Adolf Schmidt

Mittwoch 14.07.2021 Hl. Kamillus v. Lellis
17:30 Rosenkranz

Donnerstag 15.07.2021 Hl. Bonaventura
07:30 Schülergottesdienst
08:30–09:15 Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten
17:30 Rosenkranz

Gottesdienstvorschau für Samstag / Sonntag 17.07.2021 + 18.07.2021

Sa. 17.07.	14:00	Taufe von Maksim Ridinger
	18:00	Beichtgelegenheit
	18:30	Eucharistiefeier
So. 18.07.	09:00	Eucharistiefeier
	10:30	Kinderkirche
	10:30	Eucharistiefeier zur Kirchweih in Ottenbach

Termine / Veranstaltungen St. Margaretha Salach

Fr 09.07.	15:00	Probe der Erstkommunionkinder mit Kerze (Gruppe 1 gelb)
Di 13.07.	20:00	KGR-Sitzung im Pater-Anselm-Schott-Saal

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 08.07.2021 nicht besetzt

Erfassung Ihrer Kontaktdaten für alle Gottesdienste weiterhin verpflichtend

Die Erfassung Ihre Kontaktdaten zu den Gottesdiensten (auch werktags, z.B. Morgenlob, Dienstagabendgottesdienst…) ist weiterhin verpflichtend. Am einfachsten ist es, wenn Sie einen Zettel mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer mitbringen oder vor dem Gottesdienst, beim Begrüßungsdienst, Ihre Daten eintragen lassen.

Sie können auch folgenden Abschnitt zum Gottesdienst mitbringen und in die vorgesehene Box einwerfen.

✂

Kontaktdaten für den Gottesdienstbesuch

Name/n _____ Vorname/n _____

Straße _____ Ort _____

Telefon _____

✂

Luca-App zur Datenerfassung

Ab sofort können Sie sich – alternativ zu den Meldezetteln oder der Registrierung durch den Begrüßungsdienst auch mittels der Luca-App bei Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen registrieren.

Sie benötigen dafür ein Smartphone mit der luca-App. Den QR-Code finden Sie an den Eingängen der Kirchen, am Pater-Anselm-Schott-Saal, am Eingang zum Marienheim und dem Antoniussaal in Ottenbach.

Erstkommunionen in Salach

Die Kinder der 3. Klasse freuen sich, dass endlich ihr großer Tag kommt. Corona-bedingt ist der Termin auf den Juli verschoben worden.

Unter dem Leitwort „Wir entdecken einen Schatz" empfangen folgende Kinder zum ersten Mal den Leib des Herrn:

11. Juli Gruppe 1:
Marvin Bastian, Nicholas Casanova, Lennard Feszl, Nick Filipovic, Valentina Gramlich, Jamiro Kolb, Tom Philipp, Elias Schubert, Lilly-Victoria Schuster, Eleni Triadafillidou, Lea Wahl

25. Juli Gruppe 2:
Leona Böhnisch, Justus Braun, Sophia Capalbo, Chayenne Dağdelen, Mona Kodler, Maurice Kugelmann, Moritz Kurz, Philipp Kurz, Emily Otto, Maximilian Pelletier, Elena Rodriguez Elfernan, Magnus Staffa, Klara Zimaj

Es sei noch einmal darauf hingewiesen, dass an den Erstkommunionterminen die Kirchen durch Familien, Verwandtschaft und Freunde der Erstkommunionkinder voll besetzt sein wird.

Wir möchten die Gemeindemitglieder daher bitten, an diesen Terminen auf die Vorabendmessen auszuweichen oder die Gottesdienste an diesen Sonntagen um 09:00 Uhr in Ottenbach oder Salach zu besuchen.

Gemeindegesang in der Kirche

Nach der neusten Corona-Verordnung darf im Gottesdienst wieder mit Maske gesungen werden. Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit zum Gottesdienst.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 18. Juli** ist um **10:30 Uhr Kinderkirche**. Wir werden der Pandemielage und den Vorschriften entsprechend mit Abstand an Familienplätzen diesen Gottesdienst feiern und Gemeinschaft im Glauben erleben. Wir beten und loben Gott mit Musik, wir hören auf sein Wort und versuchen, es auch mit weiteren Sinnen begreifbar zu machen. Alle Kinder laden wir herzlich zum Mitfeiern ein, gerne in Begleitung von Eltern, Großeltern, ...!

Pater Fernando kommt zur Urlaubsvertretung

In der Zeit vom 2. August bis 2. September wird Pater Fernando aus Logroño (Spanien) in Salach und Ottenbach die Ferienvertretung übernehmen.

Er ist im Pfarrhaus Salach unter der Tel. Nr. (07162) 93005-18 zu erreichen.

Zu zweit unterwegs (Sa, 24.07.2021) Stationenweg für Paare

Egal, ob verheiratet oder nicht, jenseits der Silberhochzeit oder in Vorbereitung auf den „großen Tag": Mehrere Stationen im ehemaligen Gartenschaugelände in Rechberghausen liefern anregende Impulse zum Leben in Partnerschaft und Ehe, der Schönheit dieser Verbindung und den Herausforderungen in schweren Zeiten. Unterwegs gibt es ausreichend Zeit, die Denkanstöße wirken zu lassen, zu zweit ins Gespräch zu kommen, oder sich mit anderen Paaren auszutauschen. Als Abschluss gibt es einen kleinen gemeinsamen Imbiss.

Hinweis: Evtl. Kinderbetreuung möglich, bei Interesse bitte melden.

Termin: Samstag, 24. Juli 2021, Beginn 16:30 Uhr
Ort: Rechberghausen, ehem. Gartenschaugelände; Treffpunkt am „Grünen Trauzimmer"
Anmeldung: bis Mittwoch, 14. Juli 2021 über unser Anmeldeformular unter www.keb-goeppingen.de/programm/anmeldeformular

Referenten: Karin und Kuno Leibold, Leitung des Projektes „Eheweg"

Kosten: € nach Selbsteinschätzung

VEREINSNACHRICHTEN

FÖRDERVEREIN STAUFENECKSCHULE E.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung für die Geschäftsjahre 2019/2020 und 2020/2021

Liebe Mitglieder des Fördervereins der Staufeneckschule e.V.,
am **Montag, den 26. Juli 2021, 19:30 Uhr** findet unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung im Musiksaal der Staufeneckschule** statt.

Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

1. Begrüßung
2. Ergänzungen unter Punkt Verschiedenes
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenprüferin und des Kassenprüfers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen (Vorsitzende/r, Zwei Stellvertretende/r Vorsitzende/r, Schatzmeister/in, Zwei Kassenprüfer/innen)
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

Anträge der Vereinsmitglieder zur Tagesordnung sind bis spätestens 23. Juli 2021 schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen dürfen.

BÜRGERENERGIEGENOSSENSCHAFT MITTLERE FILS

Weiteres Vorstandsmitglied bei der Bürgerenergie Genossenschaft – Jürgen Kemmler bringt technischen Sachverstand ein

Der Aufsichtsrat der Bürgerenergie Genossenschaft (BEG) Mittlere Fils hat in seiner jüngsten Sitzung mit Jürgen Kemmler einstimmig ein weiteres Vorstandsmitglied gewählt. Der in Donzdorf wohnende gelernte Diplom-Ingenieur wird ab sofort seinen technischen Sachverstand als ehrenamtliches und dann viertes Vorstandsmitglied in die Arbeit der Genossenschaft einbringen. Kemmler, der aus früheren Tätigkeiten Erfahrungen aus der Genossenschaftsarbeit und auch im Bereich der Photovoltaik mitbringt, ist nach Aussage des Aufsichtsratsvorsitzenden Jürgen Hilse „als technischer Experte ein Glücksfall für die BEG."

Die Genossenschaft selbst ist weiterhin auf Wachstumskurs. Erst vor kurzem konnte auf dem Dach des Golfclubs Hohenstaufen in Donzdorf die sechste Solaranlage in Betrieb genommen werden. Die Zahl der Mitglieder, die sich mit Anteilen an der Genossenschaft beteiligen, ist inzwischen auf 142 gestiegen. Die installierte Ökostromfläche der Genossenschaft liegt aktuell bei 2.300 Quadratmeter.

Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einer Mitgliedschaft bei der BEG haben, können sich dazu unter **www.beg-mf.de** informieren oder sich melden.

CDU-GEMEINDEVERBAND SALACH

„Auf ein Wort mit Hermann Färber“

■ Bürgersprechstunde mit Hermann Färber MdB am Donnerstag, 8. Juli 2021

Zu seiner nächsten Bürgersprechstunde in Präsenz lädt der CDU-Bundestagsabgeordnete Hermann Färber am Donnerstag, 8. Juli 2021, von 13:00 bis 17:00 Uhr in sein Wahlkreisbüro nach Süßen in die Heidenheimer Straße 68 ein.

Corona-bedingt sowie um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an hermann.faerber@bundestag.de oder unter der Telefonnummer 07162 3057057 gebeten.

JEHOVAS ZEUGEN

Wöchentliches Bibellesen 5. Mose 13 – 15

Herzliche Einladung zum 2. Teil des insgesamt 6 teiligen digitalen Sommerkongress 2021 der Zeugen Jehovas.
„DURCH GLAUBEN STARK“

Im ersten Teil unseres Streams haben wir eine Vielzahl von glaubensstärkenden Beweisen für die Existenz eines uns liebenden Schöpfers zu hören bekommen. Angefangen von der Präzision und Perfektion der Schöpfung über die exakten biblischen Vorhersagen und nicht zuletzt die Tatsache, dass viele Menschen bereit waren sowohl für diesen Gott und sein Wort die Bibel zu leben, als auch zu sterben.

Dieses Wochenende geht es um weitere glaubensstärkende Fakten, die uns die Schöpfung über ihren Schöpfer verrät. Lassen Sie durch einen Blick in die Natur Ihr Vertrauen in die Versprechungen Gottes stärken. Eine weitere Möglichkeit unseren Glauben zu stärken besteht darin, dass wir uns glaubensstarke Vorbilder aus biblischer Zeit anschauen. Lassen Sie sich durch das Bsp. von Noah, Moses und Jesus inspirieren.

Das gesamte Programm kann von jw.org downgeloaded und angeschaut werden.

Nehmen Sie die Gelegenheit war und tun Sie sich was Gutes, indem Sie auch diesmal dabei sind. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute. Seien Sie neugierig und werden Sie dadurch stark.

Samstag 10.07.2021
09:30 Uhr verkürztes Bibelstudium anhand des Wachtturmartikels: „Nimmst du an Jesus Anstoß?“

Danach Stream des Regionalkongresses 2021 Motto: „Durch Glauben stark.“

Programm vom Freitag Nachmittag (Download über jw.org oder JW Library

Donnerstag 15.07.2021

19:15 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft

Das eine Menschenwürdige Versorgung und Absicherung sozial schwächer gestellter Menschen von Seiten des Gesetzgebers her keine Erfindung der Neuzeit ist, erörtern wir in unserem ersten Thema. Durch sein Gesetz bringt Jehova deutlich seine Führsorge für die Armen zum Ausdruck. Dazu passt auch das Thema: „Macht Euch nie Sorgen“, welches wir anhand eines Videos gemeinsam besprechen.

Zum Abschluss folgt die Betrachtung unseres Hesekielbuches. Heute Kapitel 10 Abs: 13 – 17.

Wir ermuntern Sie, sich diese interessanten Betrachtungen nicht entgehen zu lassen.

Sollten Sie an einer dieser Zoom Zusammenkünfte teilnehmen wollen, so melden sie sich bitte unter jodue@gmx.de oder Tel: 0157-70279091. Weitere Informationen findet man auf unserer Website jw.org.

KLEINTIERZÜCHTERVEREIN SALACH E.V.

Wir haben wieder geöffnet

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Mittwoch Frühschoppen 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- Freitagabend 19:00 Uhr bis 23:30 Uhr
- Am Sonntag den 11. Juli 2021 Frühschoppen von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Carmen und Ihr Team freuen sich auf Euch

KRANKENPFLEGEVEREIN SALACH E.V.

Wochenendbereitschaft, Telefon 07162 931339
10.07.2021 + 11.07.2021
Schwester: Doris | Gabi | Anna | Melanie

KREISVEREIN LEBEN MIT BEHINDERUNGEN

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021

Sehr geehrte Mitglieder,
zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie recht herzlich ein: **Freitag, 23. Juli 2021, um 19:30 Uhr in der Begegnungsstätte Süßen**

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bekanntgaben
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen (2 Beisitzer/innen)
5. Anträge
6. Ehrungen
7. Ausblick
8. Verschiedenes

Änderungswünsche zur Tagesordnung sind spätestens bis zum 16.07.2021 schriftlich

beim Kreisverein einzureichen.

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um **Anmeldung mit Angabe der Personenzahl bis zum 19.07.2021** sowie um Beachtung des beiliegenden Infoblattes „Infektionsschutzkonzept zur Mitgliederversammlung 2021“. Die Einhaltung der 3G-Regel müssen wir zum Schutz aller Anwesenden vor Ort dokumentieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Infektionsschutzkonzept für die Mitgliederversammlung 2021 während der COVID-19 Pandemie für die Mitgliederversammlung 2021 in der Begegnungsstätte des Kreisvereins sind die derzeit gültigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen zu beachten.

LIEDERKRANZ SALACH 1858 E.V.

Liederkranz Nachrichten

Haben sie schon mal einen Nass gemachten Chorleiter bei der Probe gesehen? Diese Chance haben sie vertan. Mittwoch 30.06.2021. Die Vorbereitungen auf die Open Air Probe laufen.

Das Wetter lässt hoffen, noch ist es Trocken. 20 Uhr die ersten Sängerinnen und Sänger treffen hinter der Stauferlandhalle ein. Die Probe beginnt um 20 Uhr 15. Pünktlich um 20 Uhr 15 fallen die ersten Tropfen. Der Chor stellt sich dicht an der Halle auf. Unsere Petra beginnt. Mit dem Regen Cape und trotzt sie dem Wetter. 1 Stunde später, etwas durchnässt, mit angefeuchteten Notenblättern sind aber alle mit der Probe zufrieden, war es doch das erste Mal seit über einem Jahr dieses Gemeinsame Erlebnis zu erfahren.

Wir werden mit allen Chören den Präsenz Unterricht im Juli starten. Mit einem durchdachten Hygiene Konzept werden wir eine gewisse Normalität erreichen.
Sommer, Sonne, Sonnenschein. Wir hoffen, dass die Inzidenz Zahlen weiterhin nach unten gehen. Wenn auch die Delta Variante Europa weit, etwas nach oben gehen, bei uns sind die Zahlen auf niedrigem Niveu stabil.
Also die Bitte, lasst uns noch nicht übermütig werden. Bleiben wird wachsam.
Und noch etwas: Unser Verein ist auf neue Mitglieder angewiesen. Ob Aktiv oder Passiv sie sind uns sehr willkommen. Auch unser Verein musste bestimmte laufende Kosten ohne unsere Einnahmen bei Festen usw. stemmen.
Es gibt jetzt nach dieser langen Pause einen Neuanfang in den Chören. Wenn nicht jetzt, wann dann. Kommen, sehen, staunen. Wir freuen uns auf Sie.
Wussten sie schon, Singen stärkt das Immunsystem. Drehen sie bei der Hausarbeit einfach mal die Musik etwas lauter und singen sie laut mit. Sie werden sehen, singen befreit.

Kleine Anmerkung:
Der Dirigent einer Blaskapelle unterbricht die Probe:
„Der zweite Trompeter hat gerade falsch gespielt!"
Darauf der erste Trompeter: „Der ist doch gar nicht da." –
„Dann sagen Sie es ihm eben, wenn er kommt."

Dies soll es nun sein für heute. Mehr gibt es nächste Woche, liebe Leute. *Euer Harald*

MUSIKVEREIN SALACH E.V.

Platzkonzert des Musikvereins am Sonntag, 11. Juli 2021

■ Endlich!

Nach einer schier endlos scheinenden Probenpause dürfen sich die Jugendkapelle und das große Orchester des Musikverein Salach seit wenigen Wochen wieder zum gemeinsamen Musizieren in der Weberstraße treffen.

Die Ergebnisse unserer Probenarbeit wollen wir natürlich auch der Öffentlichkeit präsentieren!

Daher lädt der Musikverein Salach am **Sonntag, den 11. Juli (Uhrzeit: 10:30 Uhr; Eintritt frei)** zu einem **Platzkonzert auf dem Salacher Rathausplatz** ein. In ca. 60 Minuten werden zwei neu geformte Ensembles und das gesamte große Orchester traditionelle und moderne Musik erklingen lassen. Gesellen Sie sich zu uns und genießen Sie einen sonnigen Sonntagvormittag mit Live-Musik auf dem Salacher Rauhausplatz!

(Bei schlechtem Wetter kann das Platzkonzert leider nicht stattfinden.)

Nach langer Auftritts-Pause freuen sich unsere Musiker und Musikerinnen tierisch darauf, wieder vor Publikum zu musizieren. Und noch mehr freuen wir uns darauf, möglichst viele alte und neue Zuhörer zu treffen. Bis dann!

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN SALACH E.V.

Frauentreff

Liebe Frauen,
Hurra, wir dürfen unter Berücksichtigung der allgemeinen Corona Regeln, wieder in der AV-Stube zusammen kommen.

Deshalb treffen wir uns, am **Donnerstag 15.07.2021 um 14:00 Uhr** zu unserem **Kaffeenachmittag**.

Wir würden uns freuen, wenn viele Frauen kommen würden.

SOZIALVERBAND VDK E.V.

Der Ortsverband informiert:

Inklusives VdK-Sportwochenende für junge Menschen Jetzt für Termin 27.–29. August anmelden

„Sport – Spaß – Freunde mit und ohne Behinderung" heißt es vom 27. bis 29. August 2021. Da findet eine inklusive VdK-Sportfreizeit im Humboldt-Jugendgästehaus in Bad Schussenried statt. Das aktive VdK-Wochenende richtet sich insbesondere an behinderte und nichtbehinderte Menschen zwischen 6 und 27 Jahren. Sie können vor Ort diverse Einzel- und Teamsportarten ausprobieren und neue Freunde gewinnen. Angeboten werden unter anderem Fußball, Rollstuhlbasketball, Tischtennis, Badminton oder auch Sitzvolleyball, zudem leichtathletische Spiele und Schwimmen. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Infos, auch zu den Teilnahmegebühren und den Corona-Hygienemaßnahmen, gibt es bei Sven Schipper s.schipper@vdk.de. Veranstalter ist der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die Anmeldung erfolgt bei: Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports mbH, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfis.de.

TSG SALACH E.V.

TSG Salach: Bericht von der Mitgliederversammlung

Am 25.06.2021 konnte die TSG Salach ihre Mitgliederversammlung als Präsenz-Veranstaltung in der Stauferlandhalle durchführen.

Zuerst war eine Hybridveranstaltung (teils Präsenz, teils Onlinemeeting) geplant. Da sich jedoch nur 3 Personen für die Online-Veranstaltung angemeldet haben, wurde dies im gegenseitigen Einvernehmen abgesagt. Somit konnten 49 Mitglieder von Vorstandssprecher Gioacchino Scaglione begrüßt werden.

In seiner Rede stelle er heraus, dass der Verein den finanziellen Turnaround, trotz schwieriger Rahmenparameter wie bspw. Corona, in 2019 und 2020 geschafft hat, nachdem die Jahre zuvor nicht positiv beendet worden waren.

Corona hinterließ auch Spuren in den Mitgliederzahlen, die zwangsläufig rückläufig waren, jedoch sich in Grenzen hielten. Die Pandemie beeinflusste auch den Sportbetrieb. Trotz geringeren Sportangeboten und Beschränkungen wurden und mussten hier massive Mehraufwendungen in der Verwaltungsarbeit durch die Ausarbeitungen von Hygienekonzepte aufgewendet werden.

Dies waren sowohl für die Sportler als auch für uns Verantwortliche nicht einfache Zeiten.

Leider konnte der tolle Erfolg des Löwenlaufes im Jahr 2019 durch die Absage im Jahr 2020 nicht wiederholt werden. Auch dieses Jahr findet der Löwenlauf nur als virtueller Lauf während den Sommerferien als Summertime-Run statt.

Erfreulicherweise konnten auch sämtliche Ehrungen wieder in Präsenz durchgeführt werden.

Für die sportlichen Leistungen in 2019 konnten die Kickboxer Joachim Schmid (Vize-Weltmeister) und Arne Genz (Deutscher Meister),die Senior All Girls der Cheerleader (2. Platz Regionalmeisterschaft), die beiden Badmintonmannschaften (Aufstieg in Landesliga und Bezirksliga) und die Schachmannschaft (Aufstieg in Bezirksliga), ausgezeichnet werden. Zwei unserer B-Junioren Spieler (Fußball) legten zudem erfolgreich die Prüfung zum Jugendschiedsrichter ab.

Viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften in der TSG und einer engen Verbundenheit mit dem Verein durften darüber hinaus vorgenommen werden. So konnten unter anderem auch Eugen Josef Burkhardtsmaier und Manfred Junginger für 75-jährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Verabschiedet wurde unser langjähriger Kassenprüfer Gerd Pfeifer, der dieses Amt über 30 Jahre innehatte. Gioacchino Scaglione dankte ihm

für seine treuen Dienste. Weiterhin Kassenprüfer bleibt Petra Seitz. Als Ersatz für Gerd Pfeifer wurde Frau Claudia Hofmann gewählt.

Als einziger Antrag wurde die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge den anwesenden Mitgliedern vorgestellt. Diese sind notwendig, um den Verein weiterhin solide finanzieren zu können, da auch durch Corona die Spenden- und Sponsoreneinnahmen sowie die der Festivitäten rückläufig sind und hiermit nicht stabil kalkuliert werden kann. Trotz der moderaten Erhöhungen befinden sich die Beiträge weiterhin im Mittelfeld im Vergleich zu umliegenden Vereinen.

Die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wurde bei lediglich 1 Enthaltung einstimmig beschlossen. Die Erhöhung der Beiträge bei Alleinerziehenden wurde nicht durchgeführt.

Zuvor dankte Bürgermeister Julian Stipp in seiner Begrüßungsrede die anwesenden Mitglieder für ihre Treue zur TSG und freute sich auch, dass nun hoffentlich durch gesunkene Corona-Zahlen der Sportbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Nach 18 Monaten der Beschränkungen freuen sich die Menschen wieder auf Sport und soziale Kontakte. Er führte wie üblich die Entlastung der Vorstandschaft durch.

Sowohl der Finanzvorstand als auch die übrige Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die bisherige Vorstandschaft stellte sich wieder zur Wahl. Gegenkandidaten gab es nicht. In offener Wahl wurde die Gesamte Vorstandschaft einstimmig für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

Weitere Informationen und einen Ausführlicheren Bericht demnächst auf der Home **www.tsg-salach.de**



Die alte und neue Vorstandschaft der TSG Salach
Hinten vlnr: Csaba Cseri, Michael Jakele und Gioacchino Scaglione
Vorne vlnr: Martin Straubmüller und Markus Pallasch.

Abteilung Fußball:

Top-Testspiele mit „guten“ Ergebnissen

- **TSG – Stuttgarter Kickers (Oberliga) 0 – 14**
- **TSG – TSGV Waldstetten (Landesliga) 0 – 4**

Die 1. Mannschaft der TSG Salach testete am vergangenen Mittwoch gegen die Oberliga-Mannschaft der Stuttgarter Kickers. In der ersten Hälfte konnte man bis zur 42. Minute erstaunlicherweise sehr gut mithalten und lag lediglich mit 0 – 3 zurück. Leider fing man sich vor dem Pausenpfiff noch zwei Gegentore.

In der zweiten Halbzeit wurde auf beiden Seiten munter durchgewechselt. Zwar versuchte die Salacher Mannschaft den Schaden in Grenzen zu halten, war aber gegen den breiten und qualitativ hochwertigen Kader der Kickers chancenlos.

Am Ende gab es ein standesgemäßes 0 – 14. Dennoch konnten beide Seiten von einem guten und intensiven Test sprechen.

Nach zwei lockeren Trainingseinheiten am Donnerstag und Freitag wartete am Samstag gleich der nächste Brocken auf die Salacher.

Gegen Landesligist Waldstetten bestätigten die Salacher ihre gute Frühform und hielten bis zur 68. Minute ein sehenswertes 0 – 0. Zwar verbuchte der Landesligist mehr Spielanteile und Chancen, jedoch strahlten auch die einzeln vorgetragenen Angriffe der TSG immer wieder Torgefahr aus.

Nach knapp 70 Minuten musste man dann sowohl der Hitze, als auch dem Gegner Tribut zollen und so konnte Waldstetten noch vier Tore zum 0 – 4 Endstand erzielen.

Auch bei diesem Test kamen wieder 20 Spieler zum Einsatz, die damit eine intensive Vorbereitungswoche beendeten.

Die Vorbereitung macht definitiv Lust auf mehr. Wir hoffen natürlich alle, dass in den nächsten Spielen die aufsteigenden Leistungen bestätigt werden können und dann auch die Ergebnisse für die TSG sprechen.





Anzeigen





DANKE

Salach, im Juli 2021

Sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns Abschied genommen haben und ihre Verbundenheit auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Gisela Jakobi

geb. Philipp

Unser besonder Dank gilt:
- Herrn Pfarrer Wrobel für die tröstenden Worte
- Herrn Dr. Horn für die langjährige Betreuung
- dem Kranken- und Pflegeverein Salach
- dem Pflegeheim St. Josef Salach
- der Alb-Fils-Klinik PG 37
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten

Im Namen aller Angehörigen
Monika Meidl
Karin Weiß
mit Familien











Seit einigen Tagen vermissen wir unsere beiden Kater zu den gewöhnlichen Futterzeiten. Falls Sie die beiden oder einen davon bei sich aufgenommen haben, weil sie Ihnen gefallen oder Ihnen ans Herz gewachsen sind, dann bedenken Sie bitte, dass diese Tiere zu unserer Familie gehören und wir sie vermissen. Beide Kater sind kastriert, gechipt und registriert. Einer der Kater leidet an einer Futtermittelunverträglichkeit und benötigt spezielles Futter. Bitte füttern Sie die Tiere nicht.

Falls Sie wissen wo sich die Kater aufhalten, melden Sie sich bitte bei uns 01626310349. Vielen Dank.

SALACHER BOTE

Erscheinungsweise und Bezug:
Erscheint einmal pro Woche am Donnerstag,
Auslieferung bis spätestens 18:00 Uhr.
Bezugspreis € 7,60 vierteljährlich über Bankeinzug.

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil:
Montag, 18:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung
Telefon 4008-0, Fax 4008-70,
info@salach.de

Redaktionsschluss für Anzeigen und den nichtamtlichen Teil:
Montag, 18:00 Uhr bei DigitalMedia, Astrid-Lindgren-Straße 1,
Telefon 07162 2069209, Mobil 0157 35650887,
berichte@salacher-bote.de